

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
8. Jahrgang

Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

Partnertausch
gefällig?

...dann versuchen
Sie es mit uns

www.seelitho.ch
T 071 447 80 47 | F 071 447 80 55
info@seelitho.ch | www.seelitho.ch

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Kultidee aus Freidorf

Vitrine.....
Attraktiver
Stadthof

Alltag.....
Fun auf dem
Waveboard

Tipps.....
Idylle am
Weiher

Mosaik.....
Japaner
kommen

.....Aktuell
3 Sascha Bösch spannt mit
Paris Hilton zusammen...

5

8

9

12

bp BP-Service
Tankstelle Arbon
 Landquartstrasse 91
 9320 Arbon

Spezial-Aktionen in der Woche vom 19. Juni – 24. Juni 2006

Autowaschen und trocknen für Fr. 5.– statt Fr. 11.–
 (pro Fahrzeug eine Washkarte Nr. 1, nur gültig am Bezugstag gem. elektr. Zeitstempel!)

Körnerbrot für Fr. 2.90 statt 3.50

Aktuell: Grosse Auswahl an Grill-spezialitäten und gekühlten Getränken!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihr BP-Service-Team Arbon

SOMMER GALERIE 4.Event
KUNST & HANDWERK

AUSSTELLUNG
 ZUM VERWEILEN UND GENIESSEN

Freitag 16. Juni 17.00 - 22.00
 Sa. / So. 17.+18. Juni 11.00 - 18.00

die Wirtschaft mit Kunst in Frasnacht bei Arbon
 direkt an der Hauptstrasse

Info 071 / 446 15 01

SEE NACHTFEST ARBON FREITAG – SONNTAG
 23. – 25. JUNI 06

Grosses Feuerwerk
 Samstag, 22.45 Uhr

THURBO-Extrazüge Nacht SA/SO
 (Nachzuschlag bezahlt durch VVA)

Arbon zeigt sich

Freitag, 9. Juni 2006 - Sonntag, 9. Juli 2006

LIVE BOWN

Übertragung auf Grossbild in die WM-LOUNGE AM SEE | EINTRITT FREI

Sponsoren: MOHL, ELITE, THURBO, PostAuto

Gewinnen Sie ein Wochenende mit dem neuen Audi Cabriolet

5745 AM Nr. 141 Fussball

Jetzt Aktion

Rivella rot, blau und grün

1 Liter 15 Rp. günstiger
 1,5 Liter 25 Rp. günstiger

Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

MÖHL GETRÄNKE-CENTER

St. Gallerstrasse 213, 9320 Arbon,
 Telefon: 071 447 40 73, e-mail: moehlsaft@moehl.ch, http://www.moehl.ch

Juni Monatsaktion 
 Gültig bis 30. Juni 2006

RAUSGE(PICK)T

5 % Zusatzrabatt auf alle Esstische

Grosse Auswahl an Massivholztischen mit passenden Stühlen in Eiche, Buche, Kernbuche, Kirschbaum, Kiefer

möbel pick

Hauptstrasse 33 - 8580 Sommeri b. Amriswil
 Telefon 071 411 97 67

Öffnungszeiten: Mo. 13.30 - 18.30 Uhr
 Di.-Fr. 09.00-12.00/13.30-18.30 Uhr
 Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

AKTUELL

Berufswahl-Parcours im Herbst
 In den letzten Tagen wurden die Gewerbler und Unternehmen aus Arbon und Umgebung zur Teilnahme am 7. Berufswahl-Parcours aufgerufen. Diese Veranstaltung, die in diesem Jahr zum ersten Mal im Herbst stattfindet, bietet am 26. Oktober allen Schülern der zweiten Oberstufenklasse die Möglichkeit, in ihren Wunschberufen zu schnuppern. Auch Unternehmen, die momentan keine Lehrstellen frei haben, sind zur Teilnahme aufgerufen. Damit Schüler und Firmen noch mehr vom «Schnuppermorgen» profitieren, wurde das Konzept Berufswahl-Parcours in einigen Punkten verändert. Die Aufgabe einer besseren Vorbereitung der Schüler übernehmen die Vorstandsmitglieder des GTOB persönlich. Sie besuchen einen Morgen die Klassen, um die Schüler zu instruieren. Die Schüler erarbeiten einen «Berufs-Steckbrief», der zur Auseinandersetzung mit dem Berufswunsch anregen und die Kommunikation zwischen Betrieben und Schülern fördern soll. Heinz Bommer, Vorstandsmitglied im GTOB, hält auch in diesem Jahr wieder den Kontakt zu den Firmen und Lehrern, und Rolf Staedler, Präsident des Vereins, übernimmt mit dem Team der awitgroup ag wieder den organisatorischen Part. Infos unter www.gtob.ch oder telefonisch unter 071 447 88 88.

mitg.

Talkshow am Bodensee-Derby
 Beste Unterhaltung und Informationen aus erster Hand an der diesjährigen «Tagblatt»-Talkshow am Bodensee-Derby im Arboner Stacherholz: Am Sonntag, 18. Juni, geben sich Rolf Fringer, der seit kurzem amtierende neue Trainer des FC St.Gallen, Agnes Wildhaber, Miss Ostschweiz 2006, und Renzo Blumenthal, Mister Schweiz 2005, im Festzelt auf dem Sportplatz ein Stelldichein. Die muntere Gesprächsrunde wird von Stadtrat Patrick Hug geleitet und dauert von 10.30 bis 11.30 Uhr. Im Anschluss an die Talkshow signieren die Gesprächsteilnehmer Autogrammkarten. Der Eintritt ist frei.

mitg.

Exklusiv für die Schweiz: Rich Prosecco aus Freidorf

Edle Kultdosen



Eventmanager Sascha Bösch und seine Lebenspartnerin Claudia Huber stossen mit der Rich-Prosecco-Dose auf eine goldene Zukunft an.

Es ist die Zeit der lauen Partynächte. Man greift zur kühlen Dose und lässt den Prosecco zischen, bevor er aus der schlanken Aludose perlt! So stellt sich der Freidorfer Sascha Bösch seine berufliche Zukunft vor...

Die edle Dose ist so golden wie Paris Hiltons Partyleben! Die Idee zum neuen Szene-Getränk Rich Prosecco stammt von Günther Aloys, dem kreativen Hotelier und Tourismus-Vordenker aus Ischgl in Tirol. Bereits nach wenigen Monaten ist das kultige Getränk im benachbarten Ausland ein Renner, und die Drähte der Vertriebskanäle laufen heiss. Nur in der Schweiz warteten die Fans bisher vergeblich auf die edle Prosecco-Traube aus der Provinz Treviso in der goldenen Aludose. Dies will Sascha Bösch von der Freidorfer «eventcompany» so rasch als möglich ändern!

Eine Dose, die es in sich hat...

Nach einem ersten persönlichen Gespräch mit dem 53-jährigen Tiroler Hotelier Günther Aloys war für Sascha Bösch glasklar: «Darauf wartet die Schweiz!» Er bestellte voller Vertrauen in die kultige Erfrischung eine erste Ladung mit 17 280 Dosen Rich Prosecco... und hat diese Bestellung noch keine Sekunde bereut: «Als Aperitif vor dem Dinner, als Anreger auf der Party oder als Er-

reger beim Flirten – Rich Prosecco ist eine Dose, die es in sich hat!» Der Erfolg scheint Produzenten und Vertreibern Recht zu geben, denn Sascha Bösch nimmt seit Tagen Bestellungen von Kunden entgegen, die das Kultgetränk noch nicht einmal versucht haben... Aber was von Günther Aloys lanciert und von Paris Hilton propagiert wird, muss ja wohl ein Renner sein! Auf steilen Hängen von Pieve di Soligo gereift, auf dem Weingut Cantina Colli del Soligo nach alter Tradition zu Frizzantino veredelt, ist Rich Prosecco laut Sascha Bösch «easy drinking aus Lust am Besonderen». Für fünf Franken kann das erfrischende Vergnügen nun in Freidorf unter www.eventcompany.ch bestellt werden.

Kleines Team mit Herzblut

«Wir sind ein kleines Team von drei Personen, und alle stehen mit Herzblut hinter der zischenden Dosenidee», betont der 37-jährige Unternehmer aus Freidorf, der sich mit Rich Prosecco neben seiner Eventagentur ein zweites Standbein aufbauen will. Bis die erste Bestellung im Haus war, verliefen die aufwändigen Vorbereitungsarbeiten teilweise recht harzig. Nun ist Sascha Bösch jedoch überzeugt, dass Rich Prosecco seinen Siegeszug auch in der Schweiz antreten wird.


eme

Uraufführung im Schlosshof

Am Sonntag, 2. Juli (geschlossene Vorführung für Raiffeisen-Kunden am Montag, 3. Juli), wird den Kulturfreunden aus dem Bodenseeraum um 20.30 Uhr ein besonderer musikalischer Leckerbissen serviert. Als Welt-Uraufführung spielt das «sinfonische orchester arbon» die «Mediterrane Sinfonie» von Gerry Zucol, der als Gitarrenlehrer in der Musikschule Arbon unterrichtet. Im ersten Teil des Konzerts stehen griechische Tänze von Skalottas sowie die von Rodion Schtschedrin überarbeitete Carmen-Suite von Georges Bizet auf dem Programm. Die einzigartige Aufführung findet im Schlosshof in Arbon (bei ungünstiger Witterung im Zentrallager im Saurer-Werk II, Tel. 1600) statt. Als Leiter des «sinfonischen orchester arbon» hofft Leo Gschwend, mit diesem Konzert Impulse für mögliche spätere Festspiele im Schlosshof zu geben. Er möchte damit eine kulturelle Tradition fortsetzen, die eigentlich vor Jahren schon mit dem Stadtorchester Arbon begonnen hat. Im Schlosshof stehen für Besucher 500 nummerierte Sitzplätze (Konzertbestuhlung) zu 40 Franken zur Verfügung. Nicht nummerierte Sitz- und Stehplätze kosten 15 Franken, und Jugendliche bis 16 Jahren geniessen Gratisentritt. Seit Leo Gschwend mit dem «sinfonischen orchester arbon» mit den Proben für diesen einmaligen Event begonnen hat, macht sich innerhalb der musikalischen Truppe mit rund 35 Streichern (bei dieser Aufführung werden keine Bläser dabei sein) eine eigentliche Begeisterung breit. Zwar hat das Orchester bereits Erfahrungen mit ungewöhnlichen Auftritten («Circus» von Charlie Chaplin, «La Strada» von Nino Rota oder Popmusik mit Mario Pacchioli) gesammelt, doch bedeutet das Konzert im Schlosshof mit renommierten Gastsolisten Neuland für die engagierten Mitglieder dieses halb-professionellen Sinfonieorchesters, das sich einmal mehr an schwierigeren Aufgaben aus dem Repertoire der Musik des 20. Jahrhunderts heranwagt. – Dieser Musikgenuss ist auch Fussballfans zu empfehlen, denn am 2. Juli findet kein WM-Spiel statt...


 KATHOLISCHE
 PFARREI
 ST. MARTIN

Herzliche Einladung zum Fronleichnamsgottesdienst
So, 18. Juni 2006, 10.30 Uhr
 beim Pavillon am See
 anschliessend gemütliches Beisammensein: mit Spezialitäten aus Spanien und Grilliertem.
 Bei schlechtem Wetter Gottesdienst in der Kirche und Beisammensein im Pfarreizentrum
 Auskunft Tel. 1600, Rubrik 1 ab 8 Uhr


 primarschulgemeinde
 arbon

Zur Ergänzung des Leiterteams im
Sommer-Ferienlager Rossfall, Urnäsch
 vom 10. bis 21. Juli 2006

suchen wir
1-2 Leiter/Leiterinnen
 vor allem für die 2. Lagerwoche, also vom 15. (16.) bis 21. Juli.
 Interessierte melden sich bitte bei
 T. Specker, 071 446 36 44 p
 Natel 079 237 89 13


 STADT
 ARBON

Öffentliche Auflage Baugesuch
 Gesuchsteller:
 Kugler Roman, Feldstrasse 1, 9326 Horn
 Grundeigentümer:
 Kugler Roman, Feldstrasse 1, 9326 Horn
 Vorhaben:
 Einbau Balkontüren / Anbau Balkone
 Parzelle: 24
 Flurname/Ort: Seestrasse 89, 9326 Horn
 Öffentliche Auflage: 16. Juni bis 5. Juli 2006
 Gemeindeganzlei, Tübacherstr. 11, 9326 Horn
 Einsprache: Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflagefrist bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben.
 Horn, 13. Juni 2006
 Gemeindeverwaltung Horn TG


 STADT
 ARBON

Auflage Baugesuch
 Bauherrschafft:
 Rolf Staedler / Christoph Wanner,
 Landquartstrasse 3, 9320 Arbon
 Bauvorhaben:
 Umbau Dachgeschoss
 Bauparzelle:
 Nr. 2591, Bildstockstrasse 5, 9320 Arbon
 Auflagefrist:
 16. Juni 2006 bis 5. Juli 2006
 Planaufgabe:
 Bauverwaltung, Stadthaus, 3. Stock
 Einsprache:
 Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

VITRINE

Aus dem Stadthaus

Fristverlängerung und strengere Kontrollen beim Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken in Arbon

Die Stadt Arbon schenkt dem gesetzlich vorgeschriebenen Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassen, Wegen und Ausfahrten wieder mehr Beachtung. Der richtige Schnitt erhöht die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden und ist ein wichtiger Beitrag zur Verschönerung des Stadtbildes.

Da die Pflanzungen trotz Aufruf per Inserat vielerorts noch nicht zurückgeschnitten sind, verlängert die Stadt Arbon die Frist für das korrekte Rückschneiden bis zum 23. Juni 2006. Bäume, Sträucher und Hecken an Strassen und Trottoirs müssen von den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern jederzeit so unter Schnitt gehalten werden, dass die Übersicht auf Strassen und Wegen nicht beeinträchtigt ist. Wer diese Frist nicht einhält, wird von der Stadt ermahnt und nimmt in Kauf, dass das Zurückschneiden durch die Stadt und auf Kosten der Grundeigentümer erfolgt.

Merkblatt: www.arbon.ch - Auskunft Bauverwaltung: Roland Löw, 071 447 61 75. Kontakt für weitere Informationen: Stadt Arbon, Herrmann Jordan, Leiter Abteilung Bau und Planung, 071 447 61 73.

Dienstjubiläum

Morgen Samstag, 17. Juni, vor zehn Jahren ist Ursula Rorschach in die Dienste der Stadt Arbon eingetreten. Stadtrat, Stadtverwaltung sowie Kollegen der Feuerwehr Arbon gratulieren Ursula Rorschach zu ihrem Dienstjubiläum, danken ihr für die treuen Dienste und den engagierten Einsatz und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Wir gratulieren

Am letzten Mittwoch, 14. Juni, durfte Paul Umiker-Würth, wohnhaft an der Rebenstrasse 19a seinen 90. Geburtstag begehen. Ebenfalls seinen 90. Geburtstag feiern darf heute Freitag im Pflegeheim Seerose in Horn Ulrich Järman. Wir gratulieren den beiden Jubilaren herzlich und wünschen ihnen alles Gute, gute Gesundheit und noch viele sonnige Stunden.
 Stadtkanzlei Arbon

Kunst im Stadthof



Die Stadt Arbon hat einen weiteren kleinen Schritt zur Aufwertung der Altstadt getan. Teil dieses wichtigen und langfristigen Zieles der Stadtentwicklung ist der neu gestaltete Stadthof mit der Skulptur «friendly hand» von Sabin Aepli-Kutter und Ruedi Federer, welche am 7. Mai 1999 anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums der Beat Aepli AG eingeweiht und nun grosszügig der Stadt Arbon übergeben wurde. Die Planung der Umgebungsarbeiten lag in den Händen der Landschaftsarchitektin Sabine Kaufmann, die zusammen mit Stadtgärtner Hans Zellweger für eine permanente Bepflanzung sorgte, welche auch den Winter überleben soll. Die Pflanzkisten wurden im Werkhof aus Restholz zusammengezimmert. Zwar wurde das alte EW-Magazin für die Einweihung des Stadthofes so gut als möglich «herausgeputzt», doch verriet Stadtmann Martin Klöti, dass für das gesamte Areal im kommenden Jahr ein Architektur-Wettbewerb ausgeschrieben wird.

Fussballfieber auf der Schlosswiese



Zu einem absoluten Publikumsmagneten hat sich die «WM-Lounge» auf der Arboner Schlosswiese entwickelt. Dicht gedrängt verfolgen die Zuschauer jeweils die Live-Fussballspiele auf dem überdimensionalen Bildschirm und fiebern mit ihren Lieblingen mit. Selbstverständlich dominierte «rot-weiss» bei der kürzlichen Partie zwischen der Schweiz und Frankreich, welche bei prächtigem Sommerwetter so viele Fans auf die Schlosswiese lockte, dass bei weitem nicht alle Zuschauer in der umzäunten «WM-Lounge» Platz fanden. Dies war jedoch absolut kein Problem, denn auch vom Abhang hinter der Lounge können die WM-Spiele mit ausgezeichneter Sicht auf die LED-Videoechnik verfolgt werden.

Aus dem Stadthaus Information zur allergieauslösenden Pflanze Ambrosia

Ab sofort liegen im Erdgeschoss des Stadthaus und im Infocenter eine Broschüre und ein Informationsblatt zur allergieauslösenden Pflanze Ambrosia auf. Das Hauptproblem der 30 bis 150 cm grossen Pflanze sind die allergenen Pollen, die Heuschnupfen und andere allergischen Reaktionen auslösen können. Das Unkraut Ambrosia wurde im Thurgau bisher nur vereinzelt beobachtet. Trotzdem soll aus landwirtschaftlicher und gesundheitlicher Sicht darauf geachtet werden, dass sich die Pflanze nicht ausbreitet.

Mit ihrer Information wollen der Verband Schweizerischer Gärtnermeister und die Fachstelle Pflanzenschutz und Ökologie dazu beitragen, dass die Ausbreitung noch mit geringem Aufwand verhindert werden kann. Kontakt für weitere Informationen: Stadt Arbon, Werkhof, Hans Zellweger, Telefon: 071 447 61 80

Praktikumsarbeitsplatz für Studierende der FHS Ostschweiz

Der Stadtrat hat den Antrag der Abteilung Soziales gutgeheissen, ab 2007 einen Praktikumsarbeitsplatz für Studierende der FHS Ostschweiz anzubieten. Die Abteilung Soziales kann dadurch zweimal im Jahr für jeweils 18 Wochen eine Studentin oder einen Studenten in dem Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit ausbilden. Der jeweilige Einsatz erfolgt im Sozialamt, in der Amtsvormundschaft und im Vormundschaftsamt. Mit der Einrichtung des Praktikumsarbeitsplatzes kann die Stadt Arbon die bestehende Zusammenarbeit mit der Fachhochschule intensivieren und die Nachwuchsförderung im Bereich der gesetzlichen Sozialarbeit gewährleisten.

Kontakt für weitere Informationen: Stadt Arbon, Hans-Jürg Fenner, Leiter Abteilung Soziales, Telefon: 071 447 61 58
 Stadtkanzlei Arbon

Freitag
 felix^{ist}
 Tag


 Hama
 Plättli Ausstellung

Die interessanteste Plättliausstellung der Ostschweiz ist eröffnet.



 HAMA AG
 Plättli Cheminée Öfen
 St. Gallerstrasse 115 9320 Arbon
 Tel. 071 446 61 66 www.hama-ag.ch

Mit gutem Klima unterwegs?
 Klimaanlage-Service und -Desinfektion
 Für entspannte und geruchsfreie Fahrt!
 071 474 79 80


 meier regnach
 mehr brauchen autos nicht

Egnachermarkt
Aktuell
 vom 16.06 bis 30.06.2006
 solange Vorrat.

<p>Gelierzucker 1 kg CHF 2.20 statt 2.55</p> <p>Eichhof-Bier Luzern Lager Dosen 24x50 cl CHF 28.80 statt 34.80</p> <p>Äpfel und Birnen Kl. I im Kühlraum</p> <p> egnacher markt <small>parten • helm • getränke</small> <small>vis-à-vis mosterei egnach</small> <small>9322 Egnach • Bahnhofstrasse 5 • Telefon 071 474 79 34</small></p>	<p>Coca-Cola/Cola-Light 6x150 cl Aktion CHF 9.60 statt 12.60</p> <p>Lipton Ice-Tea Pesca/Lemon 6x150 cl Schrupf CHF 8.90 statt 13.80</p> <p>Fr. 2.70/kg</p> <p>Öffnungszeiten: Mo-Fr 07.30-12.00 und 13.30-18.30 Uhr Samstag 08.00-16.00 Uhr</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------


 AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
Ersatzwahl Gemeinderat

Nach dem Rücktritt von Herrn Walter Baumgartner aus dem Gemeinderat per 31. Okt. 06 wird eine Ersatzwahl für den Gemeinderat notwendig.

Der Gemeinderat hat diese Ersatzwahl auf den **24. September 2006** festgelegt.

Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht vom 15. März 1995 sind erste Wahlgänge bis zum 69. Tag vor dem Abstimmungstag anzukündigen. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag (30. Juli 06) einzureichen sind.

Die Liste mit den rechtzeitig vorgeschlagenen Personen wird als offizieller Wahlvorschlag den Abstimmungsunterlagen beigelegt. Es können allerdings auch Personen gewählt werden, die nicht auf dem Wahlvorschlag figurieren.

Horn, 13. Juni 2006 Der Gemeinderat


VOLKSSCHULGEMEINDE HORN

Ersatzwahl der Schulbehörde Horn für die restliche Amtsperiode 2005 – 2009 (Ankündigung gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht)

Die Ersatzwahlen (erster Wahlgang) finden am 24. September 2006 statt. Vorschläge zur Aufnahme auf die Namensliste können bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis zum 30. Juli 2006, beim Präsidenten der Volksschulgemeinde Horn eingereicht werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit:
 Namen, Vornamen / Geburtsdatum / Heimatort / Beruf / Wohnadresse zu bezeichnen.

Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Gemeinde wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Verspätet gemeldete Kandidaten oder Kandidatinnen finden auf der Namensliste keine Aufnahme, können aber trotzdem gewählt werden. Bei Unklarheiten erteilt der Präsident der Volksschulgemeinde Horn gerne Auskunft.

Volksschulgemeinde Horn, Thomas Fehr, Rebenstr. 1c, 9326 Horn

Roggwil
Eigentums-Wohnungen
 Attraktive Wohnungen zu günstigen Preisen

<p>4 1/2-Zimmer-Wohnung NF 125 m² (letzte freie 4 1/2-Zimmer-Wohnung) Fr. 430 000.–</p> <p>5 1/2-Zimmer-Attikawohnung NF 180 m² (exklusive, attraktive Wohnung, 2 Balkone) Fr. 595 000.–</p> <p>5 1/2-Zimmer-Attikawohnung NF 180 m² (exklusive Wohnung, teilweise Seesicht) Fr. 625 000.–</p>	<ul style="list-style-type: none"> • bevorzugte Wohnlage • steuergünstig • attraktive Grundrisse • Lift / Tiefgarage • Keller à ca. 11 m² inbegriffen • Waschraum à ca. 11 m² inbegriffen
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bezug Sommer 2006

Weitere Informationen:
 Tel. 071 455 18 68 Rico Kaufmann
 Kaufmann Holzbau AG, 9325 Roggwil

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Tel./Fax 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

**Raiffeisen-Mitglieder
haben es besser.**

Raiffeisenbank
Steinach Berg Freidorf

RAIFFEISEN

**W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG
STEINACH**

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

**SCHREINEREI
huser**

Einbauküchen
Möbel
Innenausbau
Kunden-Service

Das starke
Team
für perfekte
Umbauten

9323 Steinach
Hauptstrasse 8
Tel. 071 446 26 44
www.schreinerei-huser.ch

tyco Electronics

**Elektrische und
elektronische
Steckverbinder und
Komponenten**

Tyco Electronics Logistics AG
Werk Steinach
Ampèrestrasse 3
9323 Steinach
www.tycoelectronics.ch

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Wir empfehlen uns für:
Baumpflege (Schneiden, Spritzen, usw.)
Rasenpflege (Mähen, Lüften, Vertikutieren)
Hecken schneiden • Bepflanzungen
Sitzplatz • Autoabstellplatz
Gartenweg • Holzzäune • Eisenzäune
Sichtschutz aus Palisaden,
Eisenbahnschwellen, usw.

Rufen Sie an!
Gerne unterbreite ich Ihnen eine Offerte

Ideen in Holz.ch

**Ihr Holzbau-Partner
in der Region für**

- ✕ Decken
- ✕ Treppen
- ✕ Wände

GEBHARD MÜLLER AG

HOLZBAU - SCHREINEREI
9323 OBERSTEINACH

Rorschacherstrasse 1
9323 Obersteinach

Tel. 071 44 66 131
Fax 071 44 67 112

info@ideen-in-holz.ch
www.ideen-in-holz.ch

GEWERBEVEREIN STEINACH

Die Raiffeisenbank Steinach Berg Freidorf rät:

Sicherheit mit Renditechancen verbinden

Was hat Ihnen einen stärkeren Eindruck hinterlassen: Der grosse Börseneinbruch der Jahre 2001 bis 2003 oder die starken Gewinne an den Aktienmärkten im Jahr 2005? Die meisten Anleger haben den Crash immer noch in schmerzlicher Erinnerung. Die Hausse seit Frühjahr 2003 blenden sie hingegen relativ rasch aus.

Das hat damit zu tun, dass fast alle Menschen Verluste viel stärker empfinden als Gewinne in gleicher Höhe. Die Anleger suchen deshalb mehrheitlich nach Produkten, die Verluste – unter Wahrung von Gewinnchancen – nach Möglichkeit begrenzen. Zu diesem Zweck wurden in den letzten Jahren vermehrt Anlageprodukte lanciert, die dem Kapitalerhalt eine hohe Priorität geben.

Der neue Garantiefonds von Raiffeisen, der Raiffeisen Fonds – Capital Protection Maturity 2013, geht hier noch einen Schritt weiter. Der Fonds bietet 2013 – am Ende seiner siebenjährigen Laufzeit – ebenfalls einen Kapitalschutz von 100 Prozent. Darüber hinaus wird das garantierte Kapital bei guter Marktentwicklung erhöht.

Zwei Phasen der Wertsicherung
In den ersten beiden Jahren wird die Garantie mit dem Wert des Fonds unmittelbar mitgezogen. Am

RAIFFEISEN

Ende der Laufzeit ist damit der höchste Wert garantiert, den der Fonds in den ersten beiden Jahren erreicht. Dieser Mechanismus ist vergleichbar einem Sicherungsseil, das dem Kletterer laufend nachgezogen wird. In den fünf Jahren danach, also während der restlichen Laufzeit, wird die Kapitalgarantie zu 80 Prozent des erreichten Fonds Wertes mitgezogen. Sie gilt ebenfalls per Verfall.

Wie funktioniert dieser Garantiemechanismus? Anders als bei klassischen Aktienfonds investiert der Fonds nicht das ganze Vermögen in Aktien, sondern legt je nach Kursentwicklung einen Teil auch in Obligationen an. Steigen die Aktienkurse, baut der Fondsmanager das Aktien-Engagement aus, fallen die Märkte, fährt er den Aktienanteil im Fonds rasch zurück. Bei fallenden Märkten realisiert der Manager also die bisherigen Gewinne und vermindert das Risiko.

Für mittelfristig orientierte Anleger
Der Raiffeisen Fonds – Capital Protection Maturity 2013 eignet sich

für Anleger, die eine Rendite erzielen möchten, die über derjenigen von festverzinslichen Anlagen liegt, und die gleichzeitig ihr Kapital absichern wollen.

Da es sich um einen öffentlichen Anlagefonds handelt, der den Anlegerschutz und die Transparenz der staatlichen Fondsregulierung aufweist, können die Fondsanteile jederzeit zum Nettoinventarwert zurückgegeben werden. Allerdings ist der Fonds für Investoren gedacht, die über einen mittelfristigen Anlagehorizont von etwa sieben Jahren verfügen.

In Zusammenarbeit mit der Bank Vontobel werden wir im Juni 2006 die nächsten strukturierten Raiffeisen-Produkte lancieren.

Raiffeisen-Zinspapier mit Renditeschutz in CHF und EUR
Dieses Zinspapier wird wiederum einen Kapitalschutz von 100 Prozent aufweisen und mit dem «Magneteneffekt» ausgestattet sein. Es wird dem Anleger eine CHF-Tranche sowie eine EUR-Tranche mit einem

attraktiven ersten Coupon und einem Renditecap angeboten werden. Der neu eingebaute Renditeschutz bewirkt, dass Aktien mit stark negativer Kursentwicklung mit höchstens ./. 10 Prozent in der Couponberechnung berücksichtigt werden. Die Laufzeit des Zinspapiers beträgt fünf Jahre. Die Zeichnungsfrist läuft vom 15. bis 29. Juni 2006, 16.00 Uhr.

Raiffeisen-Zertifikat auf Rohstoffe in Schweizer Franken

Mit diesem Produkt hat der Investor die Möglichkeit, an der positiven Entwicklung von einem Korb ausgewählter Rohstoffe zu partizipieren. Das Zertifikat ist mit einem Kapitalschutz von 97 Prozent und einer Partizipationsrate von 100 Prozent ausgestattet. Die Laufzeit dieses Produktes beträgt fünf Jahre. Die Zeichnungsfrist läuft vom 19. bis 30. Juni 2006, 12.00 Uhr.

Ihr Partner im Anlagegeschäft
Mit Kompetenz, Know-how und dem Zugriff auf ein weltweites Anlage- und Research-Netzwerk entwickeln die Raiffeisenbanken Steinach Berg Freidorf und Roggwil für Sie die Anlagelösung, welche Ihnen und Ihren finanziellen Zielen entspricht. Gerne beraten wir Sie mit der für Raiffeisen bekannten persönlichen Note. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ernst Locher

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEIWILLER

Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE

Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natal 079 697 51 21

petrali
Hauswartungen AG

**Wir reinigen auch
Ihre Fenster**

Alpsteinstr. 17c, 9323 Steinach
Tel. 071 446 09 74, Fax 071 446 53 45

ITsys GmbH

www.itsys.ch

Mario Hagmann
Bahnstrasse 9b
9323 Steinach
Tel. 071 446 85 12
Fax 071 446 85 11
Email: info@itsys.ch

**Ihr EDV-Fachmann
in der Region**

Weinkultur seit 1834

NÜESCH WEINE

9436 BALGACH

Fachkundige Wein-Beratung für:
Privat, Firmen, Vereine und
Gastronomie

Auf Anfrage: Weinkeller-Führungen
und Degustation

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
079 341 96 31 Claudia Fuchs

Emil Nüesch AG, Weinkellerei,
Hauptstrasse 71, 9436 Balgach
Telefon 071 722 22 22
www.nuesch-weine.ch

**ZWEIRADSPORT
HEIM**
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05

E-Mail info@heimarbon.ch

KROHN
BEDACHUNGEN

Thomas Krohn
Dipl. Dachdecker-Polier
Mühlegutstrasse 15
9323 Steinach SG
Tel./Fax: 071 446 77 19
Natal: 079 446 78 91

Wir empfehlen uns für die
**Beschattungstechnik im
Dachfenster-Bereich**

Malergeschäft SEM GmbH

9323 Steinach Böllentretter 22 Postfach 59

- Malerei
- Tapeten
- Stukkaturen
- Kunststoffputze
- Fassadenarbeiten
- Um- & Neubauten

Tel. 071 446 81 15 Mobile 079 276 22 52
Fax 071 446 88 40 E-Mail ahmet.sen@bluewin.ch

Jetzt **MINERGIE®** zertifiziert **KAERNI**
Fenster und Türen

08.42 Uhr In wenigen Stunden

09.21 Uhr sparen Sie Geld und Energie

10.19 Uhr Hotline 071 841 67 12

Frenicolor GmbH

Ihr Malerfachbetrieb

Rebhaldenstrasse 7 9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33 Mobile 079 422 34 33
E-Mail: frenicolor@dplanet.ch

Kirchenchor Uster in Arbon

Am nächsten Sonntag, 18. Juni, singt um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche Arbon der Kirchenchor Uster unter der Leitung von Kantor Stefan Schättin. Die mehr als 30 Sängerinnen und Sänger aus dem Zürcher Oberländer Bezirkshauptort bereichern auf ihrem Vereinsausflug den Gottesdienst mit der Vertonung des «Unser Vaters» von verschiedenen Komponisten. In der Predigt macht sich Pfarrer Bruno Wiher anlässlich des Flüchtlingssonntages Gedanken über die Frage: «Was alles würde ich persönlich auf (m)eine Flucht mitnehmen?» Anschliessend findet die Kirchgemeindeversammlung mit dem Traktandum «Rechnung 2005» statt. Am Sonntagabend um 19.15 Uhr findet trotz WM in der Kirche auf dem Berg ein Gottesdienst für die Jungen statt. Es geht nicht nur um die Fouls an den WM-Spielen, sondern auch um die vielen Fouls im täglichen Leben, die es auszuhalten gilt. Woher erhalten wir die Kraft? Jugendliche selbst spielen Theater und machen Musik. *bw*

«Im Alter glücklich sein»

Am Seniorennachmittag vom Mittwoch, 21. Juni, um 14 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Arbon hält Jürgen Steven, Leiter des Evangelischen Alters- und Pflegeheims Arbon, ein Referat zum Thema «Im Alter glücklich sein». *mitg.*

artEffekt

Halle Zelgstrasse, Arbon

Kultbar Xang
Auch während der WM ist die Kultbar Xang eine «fussballfreie Zone» und jeden Donnerstag bis Samstag einen Besuch wert. Geöffnet ist das «Xang» donnerstags von 17 bis 24 Uhr, freitags von 17 bis 1 Uhr und samstags von 19 bis 1 Uhr. Bis 9. Juli heisst es weiterhin WM-Football-Beach in der artEffekt-Halle – WM auf Grossleinwand erleben! Jeden Tag die Top-Spiele entspannt im Liegestuhl geniessen. Hinweis: Leider ist die Zufahrt zur Halle gesperrt. Ab 18 Uhr die Parkplätze auf dem AFG-Gelände an der Romshornerstrasse benutzen.

Sport Lohrer bietet Waveboards für Streetsurfing an

Hipe aus den USA

Sie sah das Waveboard an der Offa und steckte mit ihrer Begeisterung die Lehrerkollegen an. Die als Real-Lehrkraft im Arboner Rebeschulhaus tätige Sandra Büchi hat den Nagel auf den Kopf getroffen; Schüler und Lehrkräfte sind begeistert.

Waveboard heisst das Zauberwort, mit dem Snowboarder, Surfer und Skateboarder auf ihre Kosten kommen. Vertrieben wird es unter anderem bei Sport Lohrer an der Friedenstrasse 10 in Arbon für rund 200 Franken. Noch ist das Waveboard ein Geheimtipp, doch nach der eindrücklichen Demo auf dem Pausenplatz des Rebeschulhauses durch den europaweiten Vertriebsleiter Dariush Izadyar aus Kradolf könnte sich dies bald schon ändern!

Rasches Erfolgserlebnis

Streetsurfing kombiniert mit einer

einzigartigen Technik das Wellenreiten, Snowboarden und Skateboarden in einem Gerät – dem Waveboard. Nutzbar ist dieses sowohl auf der Strasse als auch auf engstem Raum, weil scharfe Drehungen mühelos vollzogen werden können. Denn zwei bewegliche Plattformen auf zwei Rädern ermöglichen ein neues Feeling. Ob Halfpipe oder Bigaction im Park... kein Problem für die Waveboarder. Dass dies so ist, bewiesen kürzlich auch die Schüler von Reallehrer Bruno Müller, die während rund einer Stunde in die Geheimnisse dieses faszinierenden Boards eingeweiht wurden und dieses nach ersten Schwierigkeiten bald auch praktisch beherrschten. – Wen wundert, dass diese Schulstunde noch lange in angenehmer Erinnerung bleiben wird?

eme



Bereits nach kurzer Zeit hatten die Schüler von Reallehrer Bruno Müller auf dem Waveboard ein erstes Erfolgserlebnis.

Grooven mit den Swingin' Voices

Ein besonderes Konzert findet morgen Samstag, 17. Juni, um 20 Uhr im Musikzentrum an der Brühlstrasse 4 in Arbon statt. Zu Gast sind die «Swingin' Voices» – ein im Bodenseeraum beheimateter Jazzchor mit Sängern aus der Schweiz und aus Deutschland. «Swingin' Voices» hat sich verschiedenen Stilen des Jazz verschrieben; energiegeladener Big-Band-Sound steht neben lyrischen Balladen, südamerikanischer Latin-

jazz kontrastiert mit Mainstream-Swing. Der musikalische Leiter Claus Letter hat mit seiner umfassenden Erfahrung den Chor geprägt. Anspruchsvolle Arrangements, schillernde Harmonien und ein vitales Jazzphrasing garantieren ein aussergewöhnliches Chorerlebnis, unterstützt und bereichert durch das einfühlsame Klavierspiel des Stuttgarter Jazz-Pianisten Gregor Kissling. Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten. *red.*

TV Berg feiert 30-Jahr-Jubiläum

Mit einem Unihockey- und Volleyballturnier feiert der TV Berg sein 30-jähriges Bestehen. Am Samstag, 17. Juni, von 8 bis 18.30 Uhr und am Sonntag, 18. Juni, von 9 bis 13 Uhr wird tagsüber Unihockey und Volleyball gespielt. Es nehmen Mannschaften aus dem Appenzellerland, Rheintal, Thurgau und St.Gallen teil. Am Samstagabend wird um 21.00 Uhr das Spiel Italien – USA live auf Grossleinwand in der Turnhalle des Schulhauses Berg übertragen! Für das leibliche Wohl sorgt eine grosse Festwirtschaft mit diversen Delikatessen zu Tiefstpreisen! Für weniger Fussball-Begeisterte steht eine grosse Kaffeestube mit Jasskarten bereit!

Für Junge und Junggebliebene wird im Untergeschoss des Schulhauses eine Slapshotparty organisiert mit zwei Top DJ's aus der Ostschweiz! Dj Matto, der 2003 an der Streetparade Zürich auflegte, heizt heute in St.Galler In-Clubs den Gästen ein. Als Premiere wird er seine neue House-CD «Desperate Housewaves» präsentieren. Für 70er-, 80er- und 90er-Musik wird Dj Morry besorgt sein. Zusammen mit den vier Bargirls an der Swizzly-Bar wird er das Publikum zum Tanzen bringen! Die Getränke werden zu Tiefstpreisen angeboten, zudem gibt es bis 21 Uhr eine «Schneckenstunde»! – Türöffnung ist um 19 Uhr, der Eintritt ist gratis!

Zeltlager des CVJM Arbon

Während der Sommerferien führen der Cevi Arbon und der Cevi Goldach vom 8. bis 15. Juli ein Zeltlager durch. Im Kontakt mit der Natur erwartet die 9- bis 13-jährigen Buben und Mädchen eine Woche voller Spannung und Abenteuer. Die Kosten betragen pro Kind 160 Franken. Anmeldeschluss ist der 20. Juni. Kontaktadresse für Infos und Anmeldungen: Urs Moor, Seilerstrasse 5, Arbon, 071 446 89 62. Thema des Lagers ist Ägypten, 2650 vor Christus: Viele Männer sind am Bau der Cheops-Pyramide beteiligt. Als kurz vor dem Weihfest einer der Männer spurlos verschwindet, breitet sich Unruhe unter den Arbeitern aus... *mitg.*

Ehepaar Glarner wirtet im Café Restaurant Weiher

Idyllischer Garten



Zusammen mit Köchin Maria Steiner (links) wirtet das Ehepaar Glarner seit rund einem Jahr erfolgreich im Café Restaurant Weiher in Arbon.

Seit rund einem Jahr führen Klaus und Theres Glarner das Café Restaurant Weiher in Arbon, und sie sind mit dem bisherigen Geschäftsgang sehr zufrieden. Die Tendenz zeigt weiter aufwärts, denn nun beginnt die langersehnte Gartensaison...

Wer in Arbon in einer idyllischen Gartenwirtschaft ein schattiges Plätzchen sucht, kommt im Restaurant Weiher an der St.Gallerstrasse 53 voll auf seine Rechnung. Und wer Grillspezialitäten liebt, der ist beim Ehepaar Glarner ebenfalls an der richtigen Adresse. Denn auf dem Grill brutzeln am Abend nicht nur Pouletbrüstli und -flügel, Fohlenfilets, Lammsteaks oder Crevetten-spiesse, sondern auch Gemüse und Kartoffeln. Zur Mittagszeit bietet das Restaurant Weiher mit 60 Plätzen in der Gaststube und 50 Plät-

zen im Garten jeweils ein Menü an, das auch in kleinen Portionen erhältlich ist. Dies schätzen besonders ältere Gäste, die im «Weiher» wieder eine gemütliche Verpflegungsstätte gefunden haben.

Samstag/Sonntag geschlossen

Werktags ist das Café Restaurant Weiher von 8.30 bis 22 Uhr geöffnet, doch dürfen Vereinsmitglieder nach der Probe auch länger bei Glarner verweilen. Willkommen sind insbesondere auch Jassfreunde, und erfreulicherweise haben frühere Stammgäste des Hotels Krone das engagierte Wirtepaar – Klaus und Theres Glarner wirteten 26 Jahre auf der «Krone» – ebenfalls nicht vergessen. Vielleicht ist dies mit ein Grund, dass sich das Ehepaar Glarner gesundheitlich auf dem Weg der Besserung befindet. *eme*

Trio Beleza im Kultur Cinema

Einen besonderen Ohrenschmaus präsentiert das Kultur Cinema heute Freitag, 16. Juni, ab 20.30 Uhr mit dem Trio Beleza, das es versteht, Soul und Samba zu einer neuen Stilik zusammenfliessen zu lassen. Sängerin Aja arbeitete ein halbes Jahr lang mit einem Gospelchor in New York/New Jersey. Gitarrist Toni Eberle musizierte mit brasilianischen Musikern in Salvador/Bahia.

Beide beziehen aus zwei ursprünglich afrikanischen Kulturen ihre Inspiration zu ihrem Projekt Beleza. Ergänzt werden sie durch den bekannten Perkussionisten Jorge Mikiris an den Congas. Die natürliche Schwingung zwischen Gitarre, Stimme und Congas beseelen die Songs von schlichter Schönheit und Intimität. Der Eintritt kostet 20 Franken.

Herzlich willkommen

Morgen Samstag, 17. Juni, führt der Verband Naturgarten seine diesjährige Generalversammlung in Roggwil durch. Der Verband Naturgarten (VNG) ist ein gemeinnütziger Verband und wurde 1985 ins Leben gerufen. Er bezweckt u.a. die Förderungen der naturnahen Garten- und Landschaftsgestaltung, die Vertretung der Naturgarten-Idee als Beitrag zur Erhaltung der einheimischen Fauna und Flora und ihrer Lebensräume, bietet aber auch Kurse, Exkursionen und Weiterbildung für Mitglieder an. So vielfältig wie der Arbeitskreis des VNG, so vielfältig gestaltet sich auch die kommende Generalversammlung: Besichtigung von Heilpflanzenfeldern, Begehung des Gesundheitsweges von Dr. Vogel bei Bioforce, Mittagessen auf dem Bauernhof mit Köstlichkeiten aus der Mostgalerie und zu guter Letzt der Besuch eines naturnahen Klärweihers. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen lehrreichen und interessanten Tag und einen schönen Aufenthalt in der Bodenseeregion. *Martin Klöti, Stadtammann*

Geführte Altstadttrundgänge

Seit dem vergangenen Dienstag bietet das Infocenter Arbon wieder jeden Dienstag um 10 Uhr und Donnerstag um 19.30 Uhr geführte Altstadttrundgänge an. Auf dem rund eineinhalb Stunden dauernden Rundgang erfahren die Teilnehmer viel Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte Arbons; angefangen bei den Überresten des Römerkastells aus dem Jahre 280, geht es vorbei an der Kirche St.Martin, der Galluskapelle zum ehemaligen fürstbischöflichen Schloss. Zahlreiche weitere, liebevoll renovierte Häuser zeugen von der bewegten Geschichte Arbons.

Die geführten Altstadttrundgänge finden bis am 14. September statt; auch an den Sonntagen vom 2. Juli, 6. August und 3. September um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist jeweils beim Hafenkiosk. Kosten pro Person: sechs Franken (Familien zwölf Franken). Mit einer gültigen Bodensee-Erlebniskarte ist die Teilnahme gratis. Weitere Informationen beim Infocenter, Schmiedgasse 5, Arbon, Tel 071 440 13 80.

Biker helfen Behinderten



Der Stiftung Werkstatt und Heim Egnach konnte im Beisein zahlreicher motorradbegeisterter Heimbewohner an Werner Schmocker, Heimleiter, und Ernst Freund, Werkstattleiter, ein Check im Wert von 2000 Franken überreicht werden. Gesammelt wurde das Geld anlässlich des zweiten Arboner Töff-Gottesdienstes. Das Geld, welches von begeisterten Teilnehmern des Töff-Gottesdienstes mit anschliessendem Korso durch den Oberthurgau gespendet wurde, konnte vom OK grosszügig aufgerundet werden. Der Verwendungszweck dieses Betrages dient einer neu geplanten Grillstelle, die von den Egnacher Heimbewohnern unter Anleitung selbst gebaut wird. Die gespendete Summe ist für den glücklichen Werner Schmocker ein willkommenes Zutupf an dieses Vorhaben. – Unser Bild zeigt OK-Präsident Andreas Hablützel inmitten von zufriedenen Helfern und Mitgliedern der Stiftung Werkstatt.

Gebrüder Gubser in Form



Am vergangenen Wochenende gewannen die Arboner Brüder David (rechts) und Remo Gubser (links) vor Rapperswil auf dem Zürcher Obersee den Schweizermeister- und den Vizemeistertitel der Regatta-Kanuten. Im Kajak-Einer über die Langstrecke von 5000 Metern hatten sich die für den Kanu-Club Romanshorn startenden Athleten in der Führungsarbeit abgewechselt und so der Gegnerschaft keine Chance gelassen. Im Schlussspurt obsiegte dann der um zwei Jahre ältere David, der obendrein auch noch den Titel im Kajak-Zweier gewann.

Poststelle Arbon ist Ticketcorner

Die Schweizerische Post und Ticketcorner arbeiten zusammen. Ab sofort können auch bei der Poststelle Arbon Billette für Sport- und Kulturveranstaltungen bezogen werden. Die Nachfrage nach Billetten zu Musicals, Konzertveranstaltungen und Sportanlässen ist gross. Die Möglichkeit, an die begehrten und oftmals schnell ausverkauften Tickets zu kommen, verbessert sich: Jede grössere Poststelle wird zur Vorverkaufsstelle für das gesamte Ticketcorner-Angebot. So gehört neu auch die Poststelle Arbon zum grössten Ticketverkaufsnetz der Schweiz. Der Ticketverkauf passt zur Schweizerischen Post. Diese Dienstleistung spricht Kundinnen und Kunden jeglichen Alters und mit vielseitigen kulturellen Interessen an. Ob Konzertbesucher, Opernliebhaber, Openair-Besucher oder Fussballfans: Postkunden können ab sofort das gewünschte Ticket am Postschalter beziehen. Bezahlt wird bar oder mit der Postcard.

mitg.

Regierungsrat wählt Koni Fischer

Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat kürzlich Konradin Fischer, Ingenieur und Präsident der Primarschulgemeinde Arbon, in die Aufsichtskommission der thurgauischen Mittelschulen gewählt. Er löst Richard Weber aus Romanshorn ab, der auf Ende September 2005 seinen Rücktritt eingereicht hatte. ID

felix.
die zeitung.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten!

manser
HANDWERKERCENTER

Rasenmäher
Reinigungssysteme
Sauger • Bodenreinigung • Chemie

Service/
Verkauf /Miete

9320 Arbon-Süd • Tel. 071 440 40 40

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **Gwunderland, A.G. Reinigungen.** Tel. 071 440 28 20, 13.30–18.30 Uhr.

Neu jetzt: ws.domains. 600 Millionen Interessenten weltweit, jetzt einer der ersten in Europa sein, unbegrenztes weltweites passives Einkommen. **www.success3000.ws**

Wer hat günstig ein **Damenvelo** abzugeben? Tel. 071 440 33 28.

Macht d'Computer nicht was ich will, so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill! «Ausschneiden und an den PC kleben».

Geistig und körperlich fit im Alter dank **privater Pflege und Betreuung.** **www.memorycare.ch / 079 675 15 54.**

Zu verkaufen: 2 grosse **Hunde-Transport-Boxen**, akzeptiert von Fluglinien. Tel. 071 440 23 08.

Zu verkaufen: **schönes, antikes Bauernbuffet.** H 235 x B 182 x T 43 cm. Preis: Fr. 900.–. Tel. 071 446 01 01.

Liegenschaften

Arbon, St.Gallerstrasse 16. Grosszügige, helle **4^{1/2}-Zi-Wohnung (124 m²)** mit grosser Wohnküche vis-à-vis Novaseta. Bad/WC, Dusche/WC, 2 Abstellräume, Keller. Miete Fr. 1225.– + NK Fr. 265.–. Tel. 071 460 21 21, e-Mail: admin@oMlnt.ch

Treffpunkt

Restaurant Spaghetti-Beizli Kupferwiesenstr. 4, Arbon. **Mo-Fr Mittags-Menü** mit Vorspeise und Dessert **Fr. 14.–**, sowie zur Auswahl **4 verschiedene Sorten Spaghetti** – Portion **Fr. 12.–**. **Sonntag Mittags-Menü.** Spaghetti à Discretion. Wir empfehlen uns auch für diverse Anlässe und Feste. Tel. 071 446 86 07.

Advantis Fitness Club Kupferwiesenstr. 4, 9320 Arbon. Tel. 071 440 15 75. **Fitness • Aerobic • Spinning • Ausdauer • Rückengymnastik • Kinderhort. Morgenfit-Abo 1 Jahr Fr. 555.–** (Fitness inkl. Aerobic und Spinning). **www.advantisfitness.ch.**

Restaurant Morgental, Steinach. Fussball-WM live auf Grossleinwand! Besuchen Sie unsere **neue Bar** im Saal. **NEU** haben wir auch am **Samstagabend für Sie geöffnet.** Es freut sich auf Sie das Morgental-Team.

KALENDER

Arbon

Freitag, 16. Juni
20.30 Uhr: Ethno/Art Pop: Beleza, Kultur Cinema, Farbgasse.

Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. Juni – «Kunst & Handwerk» in der Sommer-Galerie in Frasnacht.

Samstag, 17. Juni
20.00 Uhr: Konzert mit Swingin' Voices im Musikzentrum.

Sonntag, 18. Juni
09.30 Uhr: Jodlerdoppelquartett singt im Sonnhalden-Café.

11.00 Uhr: Vernissage Rachel Lumsden und Max Mosscrop, Kunsthalle.
ab 13.00 Uhr: Thurgauer Jodlersunntig im Seeparksaal.

Mittwoch, 21. Juni
14.30 Uhr: Kinderchor «Barbapapa» singt im Sonnhalden-Café.

Roggwil

Samstag, 17. Juni
– Altpapiersammlung.

Steinach

Samstag, 17. Juni
08.15 bis 12.00 Uhr: Sporttag der Schule, Schul- und Sportareal.

Region

Samstag, 17. Juni
20.00 Uhr: Konzert mit dem Dusa-Orchestra im Schloss Dottenwil.

Vereine

Freitag, 16. Juni
20.00 Uhr: Hock im Hotel Park, Natufreunde.

Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. Juni
Bodensee-Derby, Stacherholz.

SPITEX

Für Pflege, Betreuung und Haushalt
(Tag und Nacht auch Sa/So)
krankenkassenanerkant und fixe Preise.
Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Telefon 052 721 03 00
www.homecare.ch

Samstag/Sonntag, 17./18. Juni
07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Gachnang, Strecken: 5/10/20 km.

Samstag, 17. Juni
– De schnellscht Arboner», stv arbon, Stacherholz.
– Junioren Beach-Tour U 18, Beach-Volleyballfeld beim Seeparksaal.
13.00 Uhr: Wasserball SC Arbon – Zug 2, Schwimmbad.
14.00 Uhr: Cevi Arbon: «Myrto verschwindet», evang. Kirche.
20.00 Uhr: Konzert «Swingin' Voices», Musikzentrum.

Sonntag, 18. Juni
– Junioren Beach-Tour U 18, Beach-Volleyballfeld beim Seeparksaal.

Mittwoch, 21. Juni
18.00 Uhr: Musizierstunde Blockflötenklasse H. Schmid, Musikzentrum.

Chinder-Chile am Horner Seeufer

Am Montag, 19. Juni, von 17 bis 17.30 Uhr sind alle Kinder von zwei bis sechs Jahren und deren Angehörige und Freunde zur Chinder-Chile am Horner Seeufer eingeladen. Bei der Geschichte «Der glückliche Mischka» nimmt ein Igel die Kinder mit auf seine Reise, bei der er viele Erfahrungen sammelt. Zum Thema wird gebastelt, gesungen und gebetet. Anschliessend sind alle zu einem Imbiss eingeladen.

24. Thurgauer «Jodlersunntig»

Am Sonntag, 18. Juni, findet im Seeparksaal Arbon der «Jodlersunntig» der Thurgauer Jodlervereinigung statt. Es werden verschiedene Jodlerklubs, Duette und andere Formationen aus dem Kanton Thurgau ihr Können zum Besten geben. Der Jodlerklub Echo vom Bodensee Arbon als Gastgeber würde sich ausserordentlich freuen, zahlreiche Gäste an diesem öffentlichen Anlass begrüßen zu dürfen. Der Saal wird um 12 Uhr geöffnet, Vortragsbeginn ist um 13.15 Uhr. Der Eintritt ist frei, und für Verpflegung ist gesorgt.

Silent Inhabitants in der Kunsthalle Rachel Lumsden (St.Gallen/London) erhebt Alltagsgegenstände wie alte Möbelstücke, Lampenschirme, Teewärmer, aber auch Insekten oder Parasiten, zum Thema ihrer grossformatigen Gemälde. Max Moss-

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchengemeinde
Amtswoche für Abänkungen: 19. bis 23. Juni: Pfarrer B. Wiher, Tel. 071 440 02 62.
09.30 Uhr: Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag mit Pfarrer B. Wiher, Mitwirkung: Kirchenchor Uster, Busdienst, anschliessend um 10.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung, Rechnung 2005, KG-Saal.
19.15 Uhr: Gottesdienst für Junge und Junggebliebene mit Pfarrer B. Wiher, Jugendliche spielen Theater.

Katholische Kirchengemeinde
Samstag, 17. Juni
17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
19.00 Uhr: Eucharistiefeier/Otmarskirche Roggwil.
19.00 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku.
Sonntag, 18. Juni
10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit italienischen und spanischen Mitchristen im Freien beim Musikpavillon am Saurer-Quai. Mitwirkung: Stadtmusik Arbon, Fronleichnamspzession zur Kirche. Bei ungünstiger Witterung: 10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kirche St.Martin. Anschl. Apéro und Mittagessen mit Grilliertem im Schlosspärkli oder im Pfarreizentrum (ab 08.00 Uhr Tel. 1600 – Rubrik 1).

Chrischona-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst in der Seegemeinde. Kein Gottesdienst in der Berglikapelle.
Christliche Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.
See-Gemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Unterrichtsabschluss.
Pfingstgemeinde
09.30 Uhr: Missions-Gottesdienst/Kinderprogramm.

Heilsarmee
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Major F. und M. Schmid, Leiter Heilsarmee Ostschweiz/Kinderprogramm.
Christliche Gemeinde Maranatha
10.00 Uhr: Gottesdienst.
Neuapostolische Kirche
09.30 Uhr: Gottesdienst/Sonntagsschule.

Zeugen Jehovas
Samstag, 17. Juni
18.30 Uhr: Vortrag «Die Auferstehung – der Sieg über den Tod.»

Berg
Katholische Pfarrei
Sonntag, 18. Juni
09.15 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunikanten in der Kirche (bei jedem Wetter). Bei schönem Wetter Prozession in die Laimat und Gottesdienst im Freien. Rückkehr in die Kirche, eucharistische Segen. Musikalische Begleitung durch die Musikgesellschaft.

Roggwil
Evangelische Kirchengemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer H.U. Hug.
09.30 Uhr: Kindergottesdienst in Roggwil.
10.30 Uhr: Kindergottesdienst in Freidorf.
10.45 Uhr: Jugendgottesdienst.
Katholische Kirchengemeinde
jeden Dienstag und Samstag, 19.00 Uhr: Gottesdienst.

Steinach
Evangelische Kirchengemeinde
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, mit Pfarrer H.M. Enz und «Jubilos».
Katholische Kirchengemeinde
Samstag, 17. Juni
18.00 Uhr: Eucharistiefeier.
17.00 bis 21.00 Uhr: Swisspub-Jugendtreff.
Sonntag, 18. Juni
10.30 Uhr: Eucharistiefeier am See. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt.
10.30 Uhr: Kindergottesdienst, Pfarreiheim/See.

Horn

Evangelische Kirchengemeinde
10.00 Uhr: Gottesdienst für Gross und Klein, gestaltet von 4-Klässlern.
Katholische Kirchengemeinde
10.00 Uhr: Familiengottesdienst beim Zollplatz (bei ungünstiger Witterung in der Kirche), Mitwirkung: Musikgesellschaft Tübach.

Samariter besuchen Kinderspital
Der Samariterverein Arbon organisiert am Mittwoch, 21. Juni, eine Führung durch das Kinderspital St.Gallen. In Begleitung ihrer Eltern können Kinder ab fünf Jahren einen Einblick bekommen in die Welt des Spitals. Besammlung ist um 13.30 Uhr am Adolph-Saurer-Quai. Es wird ein freiwilliger Unkostenbeitrag erhoben. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldungen bei Manuela Bresch, Tel. 071 440 12 12.

DOMINO

In der 332. Domino-Runde wendet sich Mario Hagmann an Rocco Soldo, Präsident des Feuerwehrvereins Steinach.

Mario Hagmann: Wann bist du nach Steinach gezogen und weshalb?

Rocco Soldo: Ich bin im Jahr 2001 nach Steinach gezogen, da ich immer am See wohnen wollte.

Mario Hagmann: Fühlst du dich wohl in Steinach?

Rocco Soldo: Ja, ich fühle mich sehr wohl in Steinach und kann es je-



Rocco Soldo im «Domino-Clinch».

dem nur empfehlen, Steinach zu besuchen oder sogar hier zu wohnen. Es ist etwas schade, dass es nur sehr wenige freie Mietwohnungen in Steinach hat.

Mario Hagmann: Du bist seit 2002 in der Feuerwehr Steinach. Wieso bist du in die Feuerwehr eingetreten?

Rocco Soldo: Da mein Motto «Geben und Nehmen» ist, war es für mich selbstverständlich, dass ich mich in der öffentlichen Sicherheit engagiere. Dies war auch der Grund, dass ich nun in der Feuerwehr bin. Weiter schätze ich die speziell tolle Kameradschaft, welche wir in der Feuerwehr Steinach haben.

Mario Hagmann: Du bist Präsident des Feuerwehrvereins Steinach. Was möchte der Verein bewirken, und was sind deine Tätigkeiten im Verein?

Rocco Soldo: Ich fühle mich geehrt, dass ich das Vertrauen erhielt, als Präsident zu fungieren. Ich koordiniere Verschiedenes zwischen den Vorstandsmitgliedern bei geplanten Anlässen und bin für Fragen von Mitgliedern oder interessierte Personen der Ansprechpartner. Eben-

falls repräsentiere ich den Verein gegenüber der Öffentlichkeit. Das Ziel des Feuerwehrvereins ist, den Zusammenhalt unter den Feuerwehrangehörigen zu fördern. Es soll auch möglich sein, mit bereits ausgetretenen Kameraden weiterhin in Kontakt zu bleiben. In Steinach möchten wir mit einigen Anlässen, wie beispielsweise der Kultparty der 70er- & 80er-Jahre oder am slowUp aktiv sein. Jede Person, welche sich für die Belange der Feuerwehr interessiert, ist bei uns als Mitglied herzlich willkommen.

Mario Hagmann: Was unternimmst du neben der Feuerwehr so in der Freizeit?

Rocco Soldo: Ich gehe gerne mit meinem Hund am See spazieren und genieße das Familienleben.

Nächste Domino-Partnerin von Rocco Soldo ist die «Morgental»-Wirtin Ina Torresendi.

felix der Woche

Claudia von Niederhäusern

Sie setzt sich seit Jahren unermüdlich für kulturelle Events ein und präsentiert in ihrer Sommergalerie in Frasnacht immer wieder sehenswerte Ausstellungen: Claudia von Niederhäusern. Den vierten Anlass in diesem Jahr – die Ausstellung «Kunst & Handwerk» – besuchten letztes Wochenende bei prächtigem Wetter zahlreiche Gäste, welche sich an der Vielfalt der ausgestellten Werke erfreuten und im idyllischen Garten gemütlich niederliessen. Auch dieses Wochenende ist die Ausstellung nochmals zu bestaunen; am Freitag von 17 bis 22 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Die Wirtschaft mit Kunst an der Egnerstrasse 57 in Frasnacht präsentiert über das ganze Jahr unterschiedliche Kunstschaffende, auch mit Themenausstellungen, und ist Mittwoch bis Freitag ab 17 Uhr geöffnet. – Wir ermuntern Claudia von Niederhäusern, die kulturelle Geduld nicht zu verlieren und belohnen ihr kreatives Engagement mit einem «felix der Woche».

Die Japaner entdecken Arbon



Vom Berner Oberland her kommend, traf kürzlich eine sechsköpfige Reisegruppe aus Japan in Arbon ein. Zufällig auf dem Bahnhof getroffen, bot sich die japankundige Doris als Reiseleiterin an und zeigte den Gästen aus dem Fernen Osten nach einem zünftigen Zmittag mit Rösti und Bratwurst die Arboner Sehenswürdigkeiten. Vor ihrem Rückflug nach Yokohama äusserten sich die weitgereisten Besucher begeistert über Arbon. Dass sie den Weg an den Bodensee gefunden haben, ist übrigens kein Zufall. In einem kleinen japanischen Wanderführer staunten sie über Bilder von der Galluskapelle und dem Bohlenständerhaus... das mussten sie einfach sehen!